

Ästhetische Zahnmedizin

Veneers aus Keramik

Verfärbte, verdrehte oder abgesplitterte Zähne im Frontzahnbereich können ohne den gesamten Zahn zu beschleifen zu müssen mit sog. Keramik-Veneers (Verblendschalen) substanzschonend und ästhetisch optimal wiederhergestellt bzw. verschönert werden. Der natürliche Zahn bleibt erhalten, es wird nur minimalinvasiv beschliffen, die hauchdünnen Keramikschaalen werden dauerhaft am natürlichen Zahnschmelz befestigt. Keramik ist biologisch sehr verträglich und bietet eine perfekte natürliche Ästhetik. Vollkeramik ist auf Grund der guten Verarbeitungsmöglichkeiten und der individuell anpassbaren naturgetreuen Zahnfarben im Mund praktisch "unsichtbar".



Bleaching

Als Bleaching, zu Deutsch "*Bleichen*", bezeichnet man das Wiederaufhellen von verfärbten Zähnen. Wir unterscheiden zwischen dem "In-office-Bleaching" und dem "Home-Bleaching". Beim In-Office Bleaching" handelt es sich um ein schonendes, völlig schmerzfreies Bleichverfahren, das **in der Zahnarztpraxis** mit einer speziellen UV-Lampe (siehe Bild) und einem, in der Intensität stärkerem Material (35%-iges Bleichgel) angewendet wird. Der Vorteil ist, dass durch das Abdecken der Zahnhäule und des Zahnfleisches mit einem speziellen UV-härtenden Kofferdamgummi, das Auftreten von Überempfindlichkeiten des Zahnes und des Zahnfleisches vermieden werden können. Außerdem werden mit diesem Bleichverfahren in kurzer Zeit (Dauer der Behandlung ca. 1-1 1/2 Std.) sehr gute Ergebnisse erzielt werden.



Beim Home-Bleaching wird das Bleichgel (10 % ig) in eine Bleaching-Schienen, die zuerst im Labor hergestellt werden muss, eingebracht, die dann zu Hause mehrere Stunden getragen werden muss. Dieses Bleichverfahren hellt Ihre Zähne ebenfalls auf, Nachteil ist, dass das Bleichgel oft seitwärts austritt und zu Irritationen am Zahnfleisch und an den Zahnhäulen führen kann. Aus diesem Grund empfehlen wir in letzter Zeit hauptsächlich das "In-Office Bleaching".